

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

SV Mistelgau II : TSC Pottenstein
Montag, 27.09.2021, 19:30 Uhr

Domme fixiert zwei Punkte für den TSC Pottenstein

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:6 in den Spielen und 31:26 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSC Pottenstein ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) gegen den SV Mistelgau II. 3 Stunden lang konnten die 5 Zuschauer am Montag nervös zuschauen, ehe Viktor Domme den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 1. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Der Verlauf im Einzelnen: Keine Chance ließen Neubauer / Burkhardt beim 11:9, 12:10, 11:8 ihren Gegnern Traßl / Domme. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Seibold / Hümmer hatten Deinert / Pöhlmann nur im ersten Satz eine Chance. Einen wichtigen Sieg verpassten daraufhin Nachtmann / Rudel beim 1:3 gegen Landmann / Hümmer. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Matthias Deinert gewann anschließend sein Spiel gegen Lucas Hümmer ungefährdet mit 11:7, 11:2, 11:3. Keine Chancen hatte dann Herbert Pöhlmann bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Manfred Seibold. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Völlig ungefährdet war daraufhin wiederum der Sieg von Dieter Nachtmann gegen Klaus Landmann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:7, 12:14, 11:6 nicht verloren. Harald Neubauer verpasste es jedoch mit einem 6:11, 11:6, 6:11, 11:13 gegen Christoph Traßl, einen Punkt für sein Team zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Die richtige Herangehensweise hatte Werner Burkhardt indes beim 3:0-Sieg gegen Viktor Domme von Beginn an. Besonders bemerkenswert war neben der Tatsache, dass alle Sätze mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten endeten, vor allem der erst nach 38 Ballwechseln beendete zweite Satz. Auf Messers Schneide stand danach die Partie zwischen Gerhard Rudel und Andreas Hümmer, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Fast verloren schien das Spiel von Matthias Deinert gegen Manfred Seibold, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Matthias Deinert jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Deinert zu Ende ging. Keine Chancen hatte indes Herbert Pöhlmann beim 4:11, 5:11, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Lucas Hümmer. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Dieter Nachtmann bei seiner Niederlage gegen Christoph Traßl. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Zwischenzeitlich konnte Harald Neubauer zwar einen Satz gewinnen, verlor am Nachbartisch das Spiel gegen Klaus Landmann aber trotzdem deutlich mit 9:11, 6:11, 11:3, 9:11. Anlaufschwierigkeiten musste Werner Burkhardt zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Einen wichtigen Erfolg verpasste daraufhin Gerhard Rudel bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Viktor Domme. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSC Pottenstein war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Mistelgau II am 04.10.2021 gegen den 1. FC Bayreuth III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 08.10.2021 gegen den TV 1862 Gefrees versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Punkte:
SV Mistelgau II

Doppel: Neubauer / Burkhardt (1), Deinert / Pöhlmann (0), Nachtmann / Rudel (0)

Einzel: M. Deinert (2), H. Pöhlmann (0), D. Nachtmann (1), H. Neubauer (0), W. Burkhardt (2), G. Rudel (0)

TSC Pottenstein

Doppel: Seibold / Hümmer (1), Traßl / Domme (0), Landmann / Hümmer (1)

Einzel: M. Seibold (1), L. Hümmer (1), C. Traßl (2), K. Landmann (1), A. Hümmer (1), V. Domme (1)